

Die **FreiwilligenAgentur Leonberg** ist Brücke zwischen Menschen, die ein freiwilliges Engagement suchen und Leonberger Organisationen, die sich über Mithilfe freuen. Das ehrenamtliche Team berät kostenlos und unverbindlich über vielfältige Engagementmöglichkeiten in Leonberg.

FAL Aktuell Frühjahr 2020

Inhalt

Gesucht – gefunden	Seite 1
Kommt an Bord!	Seite 2
Hilfe gegen Einsamkeit.....	Seite 3
Wer gerne schreibt, der ist hier richtig	Seite 4
Impressum, Datenschutz.....	Seite 5

■ Gesucht – gefunden!

Die Zeitbörse am Blosenbergl nimmt Fahrt auf

Das lebendige Viertel am Blosenbergl punktet mit einer Einrichtung, die Nachbarn noch mehr zusammenbringt. Über den im letzten Jahr eingeführten Austausch von Angeboten und Gesuchen für Freizeitaktivitäten und Alltagshilfen ist ein Nachbarschaftsnetzwerk im Blosenbergl-Viertel entstanden.

Wer bietet Blumenpflege an, wer sucht Nachhilfe in Deutsch?

Als Mittler fungiert das Nachbarschaftsbüro Blosenbergl. Dort laufen die Anfragen zusammen: Eine begeisterte Schachspielerin sucht eine Mitspielerin, ein Senior freut sich über einen Spaziergang in Begleitung, eine junge Familie hält Ausschau nach einer Leihoma. Hier bietet jemand gelegentliches Gärtnern an, jemand anderes möchte kleine Reparaturen übernehmen. Aber wie treffen sich Angebot und Nachfrage?

Formulare im Bücherhäusle

Magdalena Heinrichs, die Quartierskoordinatorin, will Suchen und Finden für die Nachbarschaft einfach machen.



**LEONBERGER STIFTUNG
ZEIT FÜR MENSCHEN**

Deshalb hat sie im bekannten Bücherhäusle an der Seestraße Formulare deponiert, auf die man seine Wünsche einträgt und dann in den danebenstehenden Briefkasten wirft. Im Schaukasten darüber hängen bereits die eingegangenen Angebote und Gesuche, alle vier bis sechs Wochen werden sie aktualisiert.

Kontaktfreudiges Organisationstalent gesucht

Um den Kontakt zwischen Anbietern und Suchenden noch zu verbessern, wünscht sich Magdalena Heinrichs Unterstützung von einem engagierten ehrenamtlichen Helfer oder einer Helferin. Als Vermittler nimmt er oder sie Kontakt zu den Bewohnern auf, die Wünsche geäußert haben, und bringt Angebot und Nachfrage passgenau zusammen – oder geht selbst auf die Suche nach dem richtigen Gegenüber. Wer gerne mit Menschen zu tun hat, kontaktfreudig ist und einen Computer hat, der ist genau richtig. Die Zeiteinteilung ist frei, das Organisieren kann von zu Hause erledigt werden.



Haben Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit? Dann kontaktieren Sie Magdalena Heinrichs, Tel. 07152/607-101, Email: mailto:magdalena.heinrichs@samariterstiftung.de

Kommt an Bord!

Das Segel-Team e.V. sucht Verstärkung in den Sommerferien

Seit 15 Jahren veranstaltet der Verein „Segel-Team e.V.“ Freizeiten für Kinder und Jugendliche an so attraktiven Gewässern wie Bodensee, Steinhuder Meer und neuerdings auch Müritz. Natürlich gibt es Freude, Spaß und Abenteuer auf dem Wasser, der Hintergrund ist aber ernster: den ständigen Druck von Kindern und Jugendlichen nehmen, für die Gemeinsamkeit und Leben in der Natur fremd geworden sind.

Lagerfeuer am Abend

Markus Schwarz ist einer des 10-köpfigen Betreuerteams. „Wahrscheinlich wird eine Woche Segeln nicht komplett das Leben der Kinder ändern können, aber viele werden zum ersten Mal erleben, dass ein Leben ohne PC und Handy möglich ist – und dass ein Lagerfeuer am Abend mehr Spaß macht als ein Computerspiel und wie viel es bringt, gemeinsam etwas zu unternehmen.“ Übrigens werden die Smartphones abgeschaltet, und spätestens am zweiten Abend nach einem tollen Segeltag vermisst sie niemand mehr.



Ferien direkt am Wasser

Die Segelfreizeiten richten sich nach den Schulferien in den Gebieten rund um die Seen, also im Juli und August. Untergebracht sind Kinder und Betreuer in Zeltcamps direkt am Wasser. Zehn Betreuer und Betreuerinnen kümmern sich bei jeder Freizeit um rund 40 Kinder, selbstverständlich gibt es einen Einführungskurs für ehrenamtliche Helfer und Helferinnen. Die Kosten für Aufenthalt und Anreise der Freiwilligen übernimmt der Verein, Fähigkeit zu improvisieren und eigenständiges Handeln werden erwartet. Auch Landratten können sich bewerben, Segelkenntnisse sind wünschenswert, aber nicht Bedingung.

Interesse, die Betreuerteams eine Woche lang zu unterstützen? Dann kontaktieren Sie Markus Schwarz (markus@segel-team.de)
Tel. 07354-5869756.



Foto: Segel-Team e.V.

■ Hilfe gegen Einsamkeit:

Der Soziale Dienst berät und unterstützt Menschen, die allein sind.

Die Tage werden der älteren Frau lang. Sie sitzt in ihrer einfachen Wohnung im Rollstuhl und ist gesundheitlich eingeschränkt, das Geld reicht gerade so, und von der Familie ist niemand mehr da. Zwei Katzen gibt es noch, aber mit denen kann man sich nicht unterhalten. Einsam zu sein ist schlimm.

In schwierigen Umständen

Um Fälle wie diese kümmern sich Dagmar Sachsenmaier, Diplom-Sozialpädagogin, Heike Uden und weitere neun Kolleginnen und Kollegen vom Landratsamt Böblingen, das mit seinem sozialen Dienst auch in Leonberg Menschen in schwierigen persönlichen Situationen hilft. Die wesentlichen Bedingungen zum Leben sind zwar gesichert, Grundsicherung und Pflegestufe mit Pflegeleistungen sind bewilligt, aber gegen die Einsamkeit hilft nur ein Gegenüber.

Überschaubarer Aufwand – großer Nutzen

„Dabei braucht es gar nicht viel Aufwand, um solchen Menschen in ihrer Isolation zu helfen“, meint Dagmar Sachsenmaier. „Vorlesen, einen Spaziergang machen, wenn es die Gesundheit erlaubt, oder einfach nur eine Stunde da sein.“

Wobei das harte Schicksal die Betroffenen gezeichnet hat, sie manchmal verschlossen oder in sich selbst zurückgezogen macht. „Jeder Tag ist anders“ berichtet die Sozialpädagogin, „Schmerzen beeinträchtigen das Leben sehr.“ An guten Tagen ist das Zusammensein für die Betroffenen wie ein Geschenk, das ihnen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Sie profitieren vom Zusammensein mit den Helfern und erkennen durch sie, dass das Leben nicht an der Haustür aufhört.

Haben Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit? Sind Sie ein gestandener Mensch und belastbar? Aktuell würden sich zwei Frauen und ein Mann aus Leonberg über einen Besuch freuen. Den zeitlichen Aufwand können Sie selbst bestimmen. Selbstverständlich gibt es ein gemeinsames Kennenlerngespräch und anlassbezogene Unterstützung durch die Fachkräfte.
Kontakt: D.Sachsenmaier@lrabb.de



Foto: privat

■ Wer gerne schreibt, der ist hier richtig. Die Redaktion im Samariterstift sucht Zuwachs

Wenn sich das sechsköpfige Redaktionsteam im Samariterstift zur Besprechung der nächsten Ausgabe der Hauszeitschrift trifft, dann kommen sie nicht wegen der leckeren Kekse und des guten Kaffees, sondern weil es für sie nichts Schöneres gibt als zu schreiben und zu fotografieren – und ihre Artikel dann in „Leben am Blozenberg“ wiederzufinden.

Unterwegs zu interessanten Veranstaltungen

Wer hier im Reporterteam mitmacht, der kommt herum: Konzerte und interessante Vorträge werden kostenfrei besucht, bei fröhlichen Feiern und jahreszeitlichen Festen sind die Samariterstift-Reporter mit Block, Kuli und Kamera dabei – Essen und Trinken sind gratis. Auch Veranstaltungen außerhalb des Samariterstifts stehen auf der Programmliste, Ausflüge zur Weinlese oder Dankeschönfahrten für die Ehrenamtlichen zu malerischen Zielen.

SAMARITER 
STIFTUNG
**SENIORENWOHNEN
AM BLOSENBERG**

Die Hauszeitschrift „Leben am Blosenberg“ ist sehr beliebt

Alle drei Monate liegt die neue Hauszeitschrift aus, sehnlichst erwartet von den Bewohnern, Freunden und Mitarbeiterteams des Samariterstifts und den Nachbarn vom Blosenberg. In ihr finden sich Informationen über Veränderungen und Neuerungen, Interviews, spannende Berichte von Veranstaltungen, alles professionell umrahmt von ansprechenden Fotos. Eine hauptamtliche Mitarbeiterin sorgt für eine ausgewogene Relation von Text und Bild auf den Seiten, und sie ist es auch, die einen festen Blick auf die Abgabetermine hat – wie im Pressebetrieb üblich.

Wenn Sie Lust haben, in dem sympathischen Redaktionsteam mitzumachen, eigene Texte zu verfassen und Veranstaltungen im Foto festzuhalten, dann melden Sie sich bei der Hausleiterin Sylvia Reck, Tel. 07152/607105, Email: Sylvia.Reck@samariterstiftung.de



Foto: Samariterstift

Impressum

Redaktion

Suzanne Koranyi-Esser und Walter Heid vom FAL-Team und Ariane Gerhard von der städtischen Fachstelle für Bürgerengagement

Kontakt

FreiwilligenAgentur Leonberg, im Bürgerzentrum
Stadtmitte, Neuköllner Str. 5, 71229 Leonberg
Telefon: 07152 3099-26 oder 3099-77, E-Mail
Freiwilligenagentur@leonberg.de, Internet
<https://www.leonberg.de/FAL>

Öffnungszeiten

Dienstags 10 bis 12 Uhr und jeden ersten Mittwoch im Monat von 17 bis 19 Uhr - Termine auch nach Vereinbarung.

Abmelden

Wenn Sie nicht mehr über unsere Veranstaltungen informiert werden möchten, können Sie den Newsletter hier abbestellen.

Impressum und Datenschutz

Unter www.leonberg.de finden Sie das Impressum und die Datenschutzerklärung.

© 2020 Stadt Leonberg. Alle Rechte vorbehalten.
Änderungen möglich.